

Durchführung

Von allen möglichen Positionen/Funktionen werden Fotos gemacht, auf denen alle benannten Körperteile zu sehen sind.

Die ersten zwei Positionen/Funktionen werden nur bei Neugeborenen getestet oder wenn alle weiteren Positionen/Funktionen bereits ideal sind (z. B. Leistungsportler). Bei Kindern werden nur die Tests gemacht, die dem chronologischen Alter des Kindes entsprechen (z. B. ein 3 Monate altes Kind wird nur bis zur 4. Position getestet).

Alle nicht getesteten Positionen/Funktionen werden in der ersten Zeile buchhalterisch von links nach rechts durchgestrichen. Dies bedeutet, dass die weiteren qualitativen Abfragen in dieser Spalte (Zeilen 2 - 10) auch durchgestrichen werden müssen (siehe Beispiel 1).

Positionen/Funktionen, die nicht erreicht werden können, werden in der ersten Zeile quantitativ aufgeführt (d.h. 4 leere Kästchen) und in den weiteren qualitativen Abfragen in dieser Spalte (Zeilen 2 - 10) durchgestrichen, da sie nicht möglich waren (siehe Beispiel 2).

In Zeile 1 wird das Erreichen der Positionen / Funktionen getestet.

In Zeile 2 und 3 werden die Handfunktionen befundet.

In Zeile 4 und 5 werden die Fußfunktionen befundet.

In Zeile 6 und 7 werden die Hüftfunktionen befundet.

In Zeile 8 und 9 werden die Hüften befundet.

In Zeile 10 wird der Kopf befundet.

Die Summe am Ende der Zeile ist als Bruch dargestellt. In den **Zähler** wird die Summe aller LEER gebliebener Kästchen notiert. In den **Nenner** wird pro befundete Position / Funktion eine 5 eingetragen (5 steht für die fünf Bewertungsmöglichkeiten zwischen 0 und 4 Kreuzen pro Test). So wird bei 7 befundeten Positionen / Funktionen im Nenner die Ziffer 35 eingetragen (siehe Beispiel 3).

Die jeweiligen Brüche werden berechnet und addiert, anschließend durch die Zahl der Tests (10 Tests) dividiert. Fehlt z. B. eine Hand, dann wird durch 9 dividiert. Fehlt eine Hand und ein Fuß, wird durch 8 dividiert. Alle Berechnungen werden bis auf 2 Stellen hinter dem Komma auf- bzw. abgerundet (siehe Beispiel 4).

Das Ergebnis kann nun unter **Koordinationskoeffizient** in die Patientenakte übertragen werden.

Der Koordinationskoeffizient liegt immer zwischen 0,00 und 0,80.

0,00 bedeutet: keine Abweichung vom Ideal.

0,80 bedeutet: maximale Abweichung vom Ideal.

Erläuterung der Positionen / Funktionen

Wenn für eine Position / Funktion *rechts* und *links* angegeben ist, so wird die Seite benannt, die die Funktion durchführt:

Seitsitz rechts = der rechte Sitzbeinhöcker ist belastet;

Halbkniestand rechts = das rechte Knie ist belastet;

Einbeinstand rechts = das rechte Bein ist belastet;

Gehen rechts = das rechte Bein ist das Schwungbein;

Laufen rechts = das rechte Bein ist das Schwungbein;

Hüpfen rechts = auf dem rechten Bein wird gehüpft.

Abkürzungen

ABD	Abduktion
FF	Fußfunktion
HF	Handfunktion
KG	Krankengymnastik
li	links
Mittelst.	Mittelstellung
PRON	Pronation
re	rechts
Reg. Nr.	Registrier Nummer
SUP	Supination

Beispiel 1

	1	2	3	4	5	6	7
Rechtslage Kopfposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							

Beispiel 2
anhand eines Patienten, der die fünfte Position / Funktion nicht erreichen kann.

	1	2	3	4	5	6	7
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							
Rechtslage Knieposition							

Beispiel 3
anhand einer Zeile mit 7 befundeten Funktionen und 19 leeren Kästchen

$$\frac{19}{7} \div 35$$

Beispiel 4
anhand drei errechneter und addierter Zeilen. Für den Koordinationskoeffizienten wird die Gesamtsumme in diesem Fall durch 3 geteilt (3 Zeilen = 3 Tests)

$\frac{19}{7} \div 35$	0,54
$\frac{12}{2} \div 25$	0,48
$\frac{8}{3} \div 30$	0,27
Gesamtsumme	1,29
\div Anzahl der Tests	3
= Koordinationskoeffizient	0,43

Kinesiologische Analyse nach Blum

KG Forum Frankfurt Monika Blum Am Forum 33, 60439 Frankfurt/Main
Tel 069 – 58 90 506 kgforumffm@t-online.de www/KG-Forum-Frankfurt.de

Patient -----

Therapeut -----

Datum ----- Reg. Nr -----

